

DIGITALE VERNETZUNG
im ÖFFENTLICHEN
PERSONENVERKEHR



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

DIMO-OMP DIGITALISIERTE MOBILITÄT – DIE OFFENE MOBILITÄTSPLATTFORM



Kernziele des Projekts

Geschäftsmodelle und Rollenmodell (auf Basis VDV-Kernapplikation)

Referenzarchitektur für Mobilitätsplattformen für intermodale Reisen

Planen – Buchen – Bezahlen – Begleiten

Standardisierungsvorschläge für Schnittstellen

- zwischen den beteiligten Komponenten und
- zwischen zwei (oder mehr) regionalen Mobilitätsplattformen

Musterlösungen für Benutzerschnittstellen, Nutzerzentrierung

Werkzeuge zur Unterstützung formaler Schnittstellenspezifikationen und
-dokumentationen

Arbeitsinhalte und -schwerpunkte

AP 1: Spezifikationswerkzeuge

- Schnittstellen, Dokumentation, Test

AP 2: Geschäftsmodelle

- Kooperationsszenarien
- Rollenmodell
- Nutzerschnittstellen,
Anforderungen – Musterlösungen

Arbeitsinhalte und -schwerpunkte

AP 3: Systemarchitektur

- Architektur
- Externe Schnittstellen
- Interne Schnittstellen

AP 4: Demonstration (im Bereich Verkehrsverbund Rhein-Ruhr)

- Prototypen für intermodale Szenarien

AP 5: Standardisierungsvorschläge

- Nachhaltigkeit durch Einbringen der Ergebnisse in VDV-Schriften

Beitrag zur Umsetzung der Roadmap

Vision: Vernetzte multimodale Plattformen bieten Fahrgästen diskriminierungsfrei Mobilitätsdienste an. Jeder Fahrgast braucht nur einen Account und erhält nur eine Rechnung.

Ziel 11: Verschiedene Mobilitätsplattformen mit einheitlicher Datenbasis und Abrechnung

- PP9: Referenzarchitektur für offene Mobilitätsplattformen und deren Vernetzung

Ziel 12: Integration neuer Mobilitätsformen

- TS9: Standardschnittstellen für Auskunft, Buchung und Zugang zu weiteren Mobilitätsanbietern
- TS7: Kooperations- und Rollenmodelle (auf Basis VDV-KA)

Ergebnisse des Projekts / Verwertung

Referenzarchitektur für Mobilitätsplattformen mit Standardschnittstellen

Maß für kurzfristige Zielerreichung:

- Publikation relevanter Standardisierungsschriften
- Ergänzung bestehender Schriften

Maß für langfristige Zielerreichung / Verwertung:

- Aufnahme in Produktpalette der Industrie
- Implementierung in produktiven Systemen